

Warum

Objekttyp: **Group**

Zeitschrift: **Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin**

Band (Jahr): **89 (1963)**

Heft 16

PDF erstellt am: **17.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Am Gitsch fi Mainig



Wenn aswo dMuul- und Khlaui-
stüch, dar Shtallfaind, uosbrähha
tuat, denn wird mit allna Mittal
varsuacht, därä Khrankhat zweera.
Apschperra, Varbott vu Märkht
und Varsammliga, sofortigs Desin-
fiziara vu Shtäll und Woonhüüsar
sind aifach sälbvarschtentli. Wenn
abar inama Khuurort dar Tifus
uoftaucht, denn wird zeersch amool
no a großas Schkhüirennä duura-
gfüart, dar Tifus als an Aart harm-
loosi Khindarkhrankhat häära-
gschtellt und dar Varkheersvarain
schribbt in da Zittiga dinna, ma
khönni ooni Gfoor in dSchkhüi-
feeria khoos, das bitzli Tifus sej jo
nu vunama Italjenar iigschleppt
worda.

I varschtoon zwai Sahha nitta. As-
wo inama Gsetz dinna haiz, as
sej varbotta, a Gmaind apzschperra,
untar Ggarantäana tua, nitt amool
wenn Pescht und Kholera uosbräh-
ha tejandi. Warum waiz ii wia
gsaid nitta, abar i wääri frooh,
wenn miar das aswäär khlaar mah-
ha teeti.

Und was miar no witar schlaia-
haft isch: Uff aimool häts ghaiz, as
daß alli Wintarschportgäschti iarni
Goffara zpackha hejandi und wia
dar Blitz varschwinda müassandi.
Bazillaträagar hi odar häära. Do
khummi au nümma noohha. Muaf
denn taatsächli dä Tifus über dia
ganzi Wält varbraitat wärda? Isch
das öppen an nöüji Aart vu Re-
khlaama?

As wääri no aswas bejzfüaga in
Sahha Demokhratii. Vor a paar
Joorä hetti in Zermatt söllan a
nöüji Wassarvarsorgig gmacht wär-
da. As isch apgschtimmt wordä und
dar «Suwerään» hätt dia dringand
nootwendig Sach bachap gjättat.
Und vu dött awägg hätt ma aifach
dia Wassarvarsorgig hockha loo.
Villichtar griifand sich jetz a paar
Naischtimmar vu Zermatt an da
Khopf. Sihhar ischas zwoor nitta.

Versuchen Sie unseren feinen

VELTLINER
„LA GATTA“

oder den reinen

TRAUBENSAFT
„GATTINO“

Verlangen Sie bitte
Offerte mit
Gratismuster

Direktbezug bei Tel. (082) 60605
G. Mascioni & Cie., Campascio/GR



Die Höhe

Einstmals sagte man von einem, er
habe sich hochgearbeitet, wenn er
es zum Dachdeckermeister gebracht
hatte.

Dann mußte einer schon Flugkapi-
tän werden, ehe man ihm glaubte,
hochgekommen zu sein.

Jetzt muß einer einen eigenen un-
terirdischen Atombunker besitzen,
als Beweis, sich hochgearbeitet zu
haben ...

Boris



Unsere
Seufzer-Rubrik

Warum

gibt es noch keine Schülerfülli,
die beim Schreiben eines Fehlers
rot aufleuchten?

A. W., Lehrer

Dies und das

Dies gelesen: «Man braucht sich
nicht zu wundern, wenn den Auto-
mobilisten allmählich der Kragen
platzt.»

Und *das* gedacht: Besser der Kra-
gen als ein Pneu ...

Kobold

AB-UND ZUFÄLLE

Von einem kahlköpfigen Feuillet-
onisten behaupten Freunde, er
habe Haar um Haar benötigt, um
seine Geschichten daran herbeizu-
ziehen.

Eine gewisse Zeitung tut so, als
höre sie allein das Gras wachsen.
Und wo sie «dabei» war, hat mei-
stens bloß das Stroh geraschelt ...

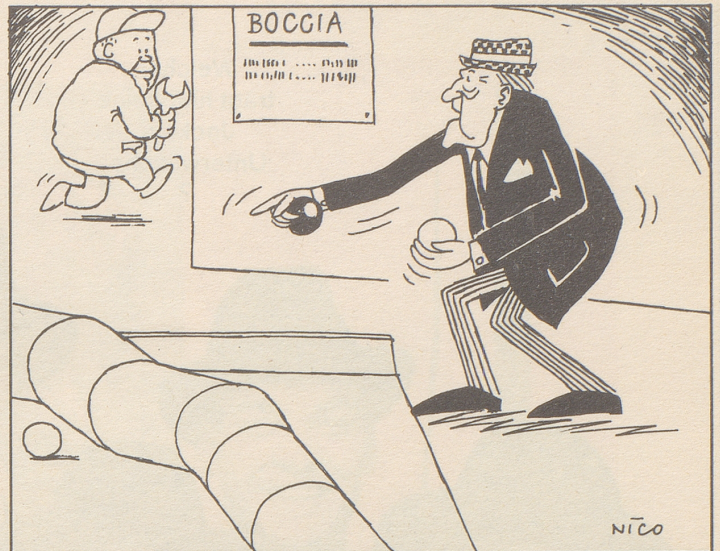
Selbst wenn die Welt so düster
wäre, wie sie ist, sollten uns das
Pessimismacher nicht ständig Grau
in Grau unter die Nase reiben.

Was will das schon heißen: Reich-
tum?
Bleibt nicht gar mancher reich
dumm?

Ein Habenichts, den nicht plagt,
was er hat, ist glücklicher als ein
Reicher, den plagt, was er nicht hat.

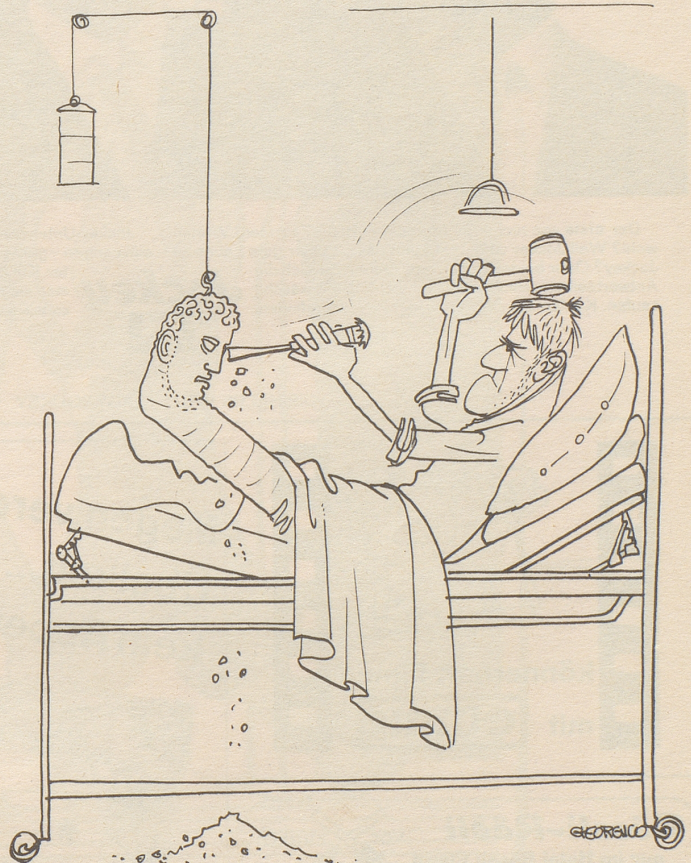
Früher zogen wir durch Wald und
Flur. Heute durchziehen uns Speck
und Fett ...

Boris



Zwischenfall in Cadenabbia

«Wer hat da seine Pipeline quer durch meine Bocciabahn gebaut?»



Künstlers Nachwinter

Feuer breitet sich nicht aus,
hast Du **MINIMAX** im Haus!